Presseinformation

**Wie Sprache entsteht und übertragen wird**

**JuniorCampus für Jugendliche mit letzter Vorlesung der aktuellen Serie am 13. Dezember**

Jeder Mensch kann sich ausdrücken und Informationen mit anderen austauschen, verbal und nonverbal, mit Worten, Gesten, Blicken und Gebärden. Wie lernt man zu sprechen? Warum klingt jeder Mensch anders? Wie kann Sprache übertragen werden, etwa mit mobiler Telekomunikation bis nach Australien?

Solche Fragen werden beantwortet zum Abschluss der aktuellen JuniorCampus-Reihe für Zehn- bis 16-Jährige am Freitag, 13. Dezember, um 16 Uhr im Berufskolleg Beckum am Hansaring 11. Unter dem Titel „Wie kommt der Mensch zur Sprache?“ unter Leitung von Prof. Eva Briedigkeit und Dr. Elmar Nordmann von der Fachhochschule Südwestfalen geht es mit Hilfe kleiner Versuche um die Frage, wie ein Ton entsteht und wie Menschen Sprachlaute erzeugen. Anhand von Hörbeispielen wird deutlich, wie sich Kinder mit Lauten bemerkbar machen und wie sich daraus ihre Sprache entwickelt. Letztlich geht der Blick auch dahin, welches Verhältnis Laute zur Schrift haben.

Der JuniorCampus im Kreis Warendorf („Hör dich schlau“) ist ein Projekt des Hochschul-Kompetenz-Zentrums studieren & forschen e.V., der Informationsplattform zum dualen Studium. Partner sind Hochschulen der Region.

* Anmeldungen unter Telefon 02521 8505-55 oder unter [www.hoko-waf.de](http://www.hoko-waf.de)

31. Oktober 2019